



Am 17.01.2019 sind die Klassen 2HH18/4 und 2HH17/5 auf einen Ausflug zur **Gedenkstätte des Konzentrationslagers (KZ) nach Bergen-Belsen** gefahren. Sie wurden von den Lehrkräften Frau Arndt-Virkus, Frau Honnen und Herrn Johnen begleitet. Dort angekommen erhielt jede Klasse eine Gedenkstättenführerin. Diese begleitete uns Schüler zuallererst in einen Raum, in dem sie uns erklärte, wie sich das Konzentrationslager in den Jahren entwickelt und verändert hatte. Wir konnten währenddessen ungeklärte Fragen stellen, die sie uns bestmöglich beantwortete. Danach führte sie uns auf das Gelände und schilderte uns detailliert, was an den vereinzelt Stellen zu dem damaligen Zeitpunkt stand und wieso die meisten Gebäude abgerissen worden sind. Am Ende des Tages durften wir noch eine halbe Stunde im Gebäude verbringen. Im Inneren konnte man sich Zeugenberichte, echte Filmaufnahmen von damals anschauen oder sich Briefe von Gefangenen durchlesen.

Der Tag ist für uns durchweg positiv und interessant gewesen. Man konnte sich dadurch noch einen besseren Eindruck verschaffen, wie sich die Menschen damals gefühlt haben müssen. Jeder Schüler hat dort die Möglichkeit bekommen seine offenen Fragen einer Expertin zu stellen.

Von Jessica Marques und Shakira Lemke

